

Knochen- und Zahnfunde im Indusgebiet

Betrachtungen zur Abgrenzung des Früh- und Reif-Harappa-Komplexes und seines südasiatischen Umfeldes

RALPH LÜBBE



PEWE-VERLAG
2017

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© PeWe-Verlag – Gladbeck 2017

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm usw. ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Layout und Prepress: PeWe-Verlag, Gladbeck
Umschlaggestaltung: PeWe-Verlag, Gladbeck

Druck und Verarbeitung: buchbücher.de
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

Printed in Germany

ISBN: 978-3-935012-23-2

Inhalt

1. Einleitung	7
1.1 Forschungsgeschichte	8
1.2 Geographischer Rahmen	10
2. Paläo-undMesolithikum	11
2.1 Menschwerdung in Südasien	11
2.2 MaterielleZeugnisse	14
2.3 Landwirtschaftliche Entwicklung	14
3. Anthropologische Bedeutung der Produktionsweise	17
4. Übersicht Zahnbefunde	18
5. Übersicht Schädel und Röhrenknochen	19
6. Hominidenbefunde im Paläolithikum bis 10 000 v. Chr.	22
7. Funde von 10 000 v. Chr. bis 300 v. Chr. in der Betrachtungsregion	25
7.1 Mesolithische Fundorte in Indien und Sri Lanka	25
7.2 Mehrgarh-Übergangshorizont	27
7.3 Harappazeitliche Fundorte 2600-1800 v. Chr.	32
7.3.1 Besiedlung des Indus- und Ghaggar-Hakra-Tals	33
7.3.2 Hauptstädte und Charakteristika	33
7.3.2.1 Harappa	34
7.3.2.2 Kalibangan	42
7.3.2.3 MohenjoDaro	43
7.3.2.3.1 Überlegungen zu einem Ariersturm und –massaker	43
7.3.2.4 Lothal	50
7.3.2.5 ChanchoDaro	51
7.4 Burzahom – Neolithische Phase parallel zu Harappa, 3000 bis 1000 v. Chr. (Burbahom, Kaschmir)	54
7.5 Transformation nach der Reif-Harappa-Phase – Neolithisch-chalko- lithische Gandhara-Kultur, Jhukar, Pirak, Dekkan und Megalithiker ...	55
7.5.1 Anthropologie	57
7.5.1.1 Sarai Kholā und Timargarha	57
7.5.1.2 Dekkan und Maharashtra	57
7.5.1.2.1 Die Abhaipur-Skelette	58
7.5.1.3 Pochampad	61
7.6 Gesamtübersicht der für Zahn- und Knochenbetrachtung wichtigen Fundorte	61
8. Genetische Überlegungen anhand der mitochondrialen DNA und Haplogruppen-Analyse	62
9. Krankheitsbilder und theoretische Fundierungen und Folgen der humanen biologischen Evolution	70

Inhalt

9.1	Zahnmorphologie in der Betrachtungsregion	70
9.2	Skelettmorphologie in der Betrachtungsregion	73
9.3	Urbanität und Erkrankungen	75
9.3.1	Biokultureller Kontext der Anämie	75
9.4	Kontinuität und Abbrüche unter Einbezug moderner Kasten und Tribals	77
9.5	Biokulturelle Transformation in Südasien	78
9.6	Knochenfrakturen, Cribra orbitalia, poröse Hyperostose und Malaria ..	80
9.7	Lepra in Balathal	81
9.8	Folgen veränderter Lebensweise in der Transmission	82
9.9	Häufung seltener Krankheitsbilder durch die genetische Sondersituation Südasiens	83
9.10	Anlage und Umweltbedeutung der Untersuchungstechniken	84
10.	Deutung der Befunde für Lebensweise, Ernährung, Kultur und Alltagsbewältigung der südasiatischen Bevölkerungen	85
11.	Zusammenfassung	92
12.	Summary	96
13.	Anhang	99
13.1	Literaturverzeichnis	99
13.2	Internetquellen	113
13.3	Abkürzungsverzeichnis	114
13.4	Nachweis der Abbildungen	114
	Abbildungen 64 – 70	117